

Freude über jede neue Baustelle

OB Schmotz erhofft sich von Immobilitagen weitere Impulse für die Stadt

Sie sind für Aussteller wie Besucher eine verlässliche Größe: Die Stendaler Immobilitage zogen am Wochenende in ihrer 16. Auflage weit mehr als 1000 Messebesucher an, die sich an 60 Firmenständen umschaun und anregen lassen konnten.

Von Reinhard Opitz

Stendal • Seinen gemeinsamen Messerundgang mit Oberbürgermeister Klaus Schmotz und Messmacherin Angela Ludwig unterbrach Landrat Jörg Hellmuth

am Sonnabendvormittag durch eine kleine Rundfahrt. Am Stand der scm solar aus dem Salzwedeler Ortsteil Pretzier ließ er sich von Standbetreuer Lutz Franke - FDP-Kreischef in der westlichen Altmark - zu einer Hallenrunde auf einem Elektrofahrzeug verführen, das wahlweise mit Muskelkraft oder per Elektromotor angetrieben wird. Der Salzwedeler Firma, die Photovoltaikanlagen für den Hausgebrauch, also das Eigenheim, anbietet, dient das Zweirad als Werbeträger - aufladbar mit Strom aus der Kraft der Sonne. „Eigenheimbesitzern bieten wir die Chance, sich von der Strompreisentwicklung unabhängig zu machen“, erzählte Lutz Franke. Rund

ein Drittel der Stromkosten ließen sich mit einer eigenen Solaranlage auf dem Dach sparen. Messen wie die Immobilitage in Stendal seien für scm solar unerlässlich, um im Geschäft zu bleiben.

Ähnlich denken die meisten der 60 Aussteller, die am Sonnabend und Sonntag in der Bürgerparkhalle ihre Angebote ausbreiteten - Immobilienhändler, Firmen fürs Bauen und Sanieren, Banken für die Baufinanzierung, Kommunen, die Grundstücke oder Häuser anzubieten haben, Handwerker, Innenarchitekten, Dekorateur ... Ein Schwerpunkt der diesjährigen 16. Stendaler Immobilitage lag auf alternativen Energien. Die Stadt Stendal hatte

im hinteren Bereich der Messehalle eine Ausstellung „Mut zur Lücke“ aufgebaut, in der sie die Ergebnisse eines Architektenwettbewerbs zu diesem Thema präsentierte. OB Klaus Schmotz hatte den Besuchern zur Messeeröffnung gewünscht, sie mögen viele Impulse mit nach Hause nehmen, die sie dann „hoffentlich auch umsetzen“. Denn er freue sich über jede neue Baustelle in der Stadt.

Organisatorin Angela Ludwig freute sich über „mehr Besucher denn je“, wie sie nach Toresschluss einschätzte. Allein am Sonnabend habe es über 700 zahlende Gäste gegeben, so dass die 1000 weit überschritten worden sei.



Gut beraten: 1000 Besucher zählte die Messe in diesem Jahr mit ihren etwa 60 Ausstellern.

Fotos: Susanne Moritz



Sportlich durch die Halle: Landrat Jörg Hellmuth (mit OB Klaus Schmotz, Lutz Franke) testete ein E-Rad am Stand von scm solar.